

Anlage 5: Standardlastprofilverfahren

Der Netzbetreiber verwendet für die Abwicklung des Transportes an Letztverbraucher bis zu einer maximalen stündlichen Ausspeiseleistung von 500 Kilowattstunden/Stunde und bis zu einer maximalen jährlichen Entnahme von 1,5 Millionen Kilowattstunden vereinfachte Verfahren (Standardlastprofile).

Der Netzbetreiber wendet ein synthetisches Standardlastprofilverfahren an.

Für den Heizgas-Letzterbraucher kommen folgende Standardlastprofile zur Anwendung:

G13, G23

Für den Kochgas-Letzterbraucher kommen folgende Standardlastprofile zur Anwendung

/

Für Gewerbebetriebe kommen die folgenden Standardlastprofile zur Anwendung:

WA3, BD3, PD3, HA3, GA3, KO3, BA3

Maßgeblich für die zur Anwendung des Standardlastprofils notwendige Temperaturprognose ist die Wetterstation:

10761 Weißenburg